

# Unentschiedenes Duell: CGT begeistert auf zwei Bühnen

07.11.2011 - LAMPERTHEIM

*Von Jana Zilles*

## EVENT CGT begeistert auf zwei Bühnen

Zwar sind es bis Fasching noch gut vier Monate, doch das hielt die Verantwortlichen des CGT Lampertheim nicht davon ab, die Leute schon jetzt darauf einzustimmen. Am Samstag veranstaltete das Carneval-Gremium des Turnvereins die alljährliche Eröffnung der Fastnachtskampagne. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen eines Show-Duells. Schon die Jahnhalle war passend dekoriert. Neben den zwei Bühnen, war auch der Zuschauerraum in eine weiße und eine rote Seite unterteilt. Des Weiteren sorgte ein großer Bildschirm über der Bühne für zusätzliche Wettkampfatmosphäre.

Schon vor Eröffnung der Veranstaltung sorgte die Erfolgsband „Hitfabrik“ für eine lockere Atmosphäre. Auch in den Pausen spielten die Frankenthaler einen bunten Mix aus Rockklassikern wie „Pretty woman“ und poppigen Stücken à la „Let’s get loud“ oder auch „Mambo No. 5“. Ebenso kamen die Schlagerfans mit dem Lied „Rote Lippen soll man küssen“ auf ihre Kosten. Die Zuschauer nutzten die Pausen, um ausgiebig zu tanzen und zu singen. An der Getränkebar schenkten Mitglieder anderer TV-Abteilungen Sekt, Bier und Cocktails aus.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Ann-Katrin und Steffen Götz, die den Zuschauern die Spielregeln für die anschließenden Publikumsspiele erklärten. Die Geschwister sorgten aber auch für die richtige Motivation ihres jeweiligen Teams. Als erstes Spiel mussten die Zuschauer anhand einer auf der jeweiligen Bühne dargestellten Szene den dazu passenden Film schnellstmöglich erraten. Im zweiten Publikumsspiel des Abends nach einer kurzen Pause wurde es schon schwieriger. So mussten jeweils zwei Freiwillige pro Team ein Bild aus Kartons wieder zusammen puzzeln. Das rote Team erhielt dabei prominente Unterstützung von der Spargelkönigin Lisa I. Beim dritten und letzten Spiel des Abends mussten die Zuschauer ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Aufgabe war es, einen Gymnastikball über den Köpfen durch die Reihen zu geben. Das Publikum gab sich alle Mühe, auch wenn der Ball manchmal sein Ziel verfehlte. Nach dem letzten Spiel erklärten die Moderatoren Ann-Katrin und Steffen Götz den Wettkampf für unentschieden.

Doch der Abend bot nicht nur Wettkämpfe, sondern auch viel Musik. So präsentierte Kristina Sellmann zum Auftakt der Vorstellung ein Cover des Songs „A night like this“ von Caro Emerald. Madzid Hambiralovic sorgte mit „Feeling good“ für Gänsehaut bei den Zuschauern. Auch Tatjana Kohl erhielt für ihren Auftritt mit „Summer of 69“ großen Applaus. Ebenfalls großen Beifall erhielt Jana Müller, die „Golden Eye“ präsentierte. Begleitet wurde sie dabei von Chiara Metzner auf der Geige.

Neben Gesang bot die Veranstaltung aber auch viel Tanz. Den Anfang machte die Tanzgruppe „Celebration“. Das Mädchenensemble präsentierte eine abwechslungsreiche Choreografie auf ein Medley aus drei Liedern. Als nächste Tanzvorführung brachte der „Drölferrat“ den Saal zum Beben. Die sechs Jungs zeigten gekonnt einen Shuffle und wurden

dafür gebührend vom Publikum gefeiert. Vereinzelt waren sogar „Zugabe“-Rufe zu hören. Ein richtiges Sommerfeeling kam beim Auftritt der Tanzgruppe „Sensation“ auf. Die Mädchen präsentierten eine rhythmische Choreografie auf die Sommerhits „Danza Kuduro“ und „On the floor“. Als letzte Tanzvorführung des Abends trat die Gruppe „Dance Fever“ auf. Die Damen boten eine großartige Show und ernteten dafür starken Applaus. Das Duo „Jukas“ veranstaltete dagegen ein „Duell der Generationen“, bei dem die Moderatoren Eigenheiten der 80er Jahre mit heutigen verglichen. Unterstützung erhielten sie dabei von schauspielerischen Darbietungen und Tanzeinlagen. So wurde zum Beispiel die berühmte Tanzszene in Dirty Dancing nachgestellt. Auch ein Vergleich der Werbestars Verona Pooth und Daniela Katzenberger durfte nicht fehlen.

Philipp Seelinger und Andreas Veltman lieferten derweil eine ganz eigene Interpretation der RTL-Nachrichten. Darin beleuchtete das Duo zuerst die schlechten Nachrichten. So bekamen Politiker aller Länder und das deutsche Fernsehprogramm ihr Fett weg. Später präsentierten sie jedoch auch die guten Nachrichten, wie die Apple-Innovationen oder den Weltmeisterschaftsgewinn von Sebastian Vettel.

Höhepunkt der Veranstaltung war jedoch sicherlich das „Musikalische Märchen“ der Bänkelsänger. Das Publikum zeigte sich dabei von seiner besten Seite. Es wurde laut mitgesungen und auf den Stühlen getanzt. Einige starteten sogar spontan eine Polonaise.

Beendet wurden die Vorführungen von den Geschwistern Götz, die sich bei allen Mitwirkenden, der Band „Hitfabrik“ und vor allem dem Publikum bedankten. Auch machten sie auf die traditionelle Prunksitzung am 18. Februar 2012 aufmerksam. Zum Schluss kamen alle Akteure nochmals auf die Bühne und sangen gemeinsam mit dem Publikum „We are family“.